

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0201/2019
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	02.07.2019	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Umgestaltung von Verkehrsflächen auf dem Gelände der Feuer- und Rettungswache Paffrather Straße 175

Beschlussvorschlag:

Die Erweiterung der Ein- und Ausfahrt sowohl an der Paffrather Straße als auch an der Straße „Am Stadion“ und die Verfüllung des Teiches zur Anlage von Parkplätzen auf dem Gelände der Feuer- und Rettungswache wird auf der Grundlage der vorliegenden Kostenberechnung beschlossen.

Sachdarstellung / Begründung:

Gemäß § 5 Absatz 1 der Zuständigkeitsordnung der Stadt Bergisch Gladbach über die Verteilung von Entscheidungsbefugnissen des Rates auf die Ratsausschüsse und die Bürgermeisterin / den Bürgermeister entscheiden die Fachausschüsse im Rahmen ihrer Zuständigkeitsbereiche über die grundsätzliche Bedarfsfeststellung einer beabsichtigten Maßnahme („Maßnahmebeschluss“) bei Bauleistungen ab der Wertgrenze von 250.000 €. Der Haupt- und Finanzausschuss ist der für die Bereiche Brandschutz und Rettungsdienst zuständige Fachausschuss.

Bei der Feuer- und Rettungswache Paffrather Straße sind sowohl die Fahrwege als auch die Ein- und Ausfahrten sehr schmal und unübersichtlich angelegt. Seit der Inbetriebnahme der Wache im Jahr 2000 hat sich herausgestellt, dass die Fahrbeziehungen auf der Wache nicht optimal sind und sich das Ausrücken im Einsatzfall unnötig bis zu einer Minute verzögert.

- IST-Zustand

Die hauptamtlichen Kräfte rücken über den Innenhof aus und müssen die Wache im Prinzip einmal umfahren, um auf die Paffrather Straße - also nur um auf die andere Seite der Wache zu kommen - zu gelangen. Bei Einsatzfahrten in Richtung Paffrath werden so 45 Sekunden vergeudet.

Bei den ehrenamtlichen Kräften der Löschzüge Paffrath/Hand und Stadtmitte ist die Situation ähnlich. Durch die einzige Zufahrt zur Wache über die Paffrather Straße verzögert sich die Anfahrt bei Einsätzen erheblich. Da durch das Ausrücken der hauptamtlichen Kräfte die Ampel an der Kreuzung Paffrather Straße / Am Stadion rot geschaltet werden muss, entsteht ein Rückstau in alle Fahrtrichtungen. Zwangsläufig befinden sich dann darin auch die ehrenamtlichen Kräfte mit ihren Privatfahrzeugen. Erreichen sie die Wache, müssen auch sie zunächst um die Wache herumfahren, um zu den - nicht in ausreichender Anzahl vorhandenen - Parkplätzen zu kommen. Nach Ankunft laufen sie zu den Spindräumen, legen ihre Einsatzkleidung an und laufen anschließend zu ihren Einsatzfahrzeugen. Mit den Einsatzfahrzeugen wird danach wieder die Wache umrundet, um über die einzige Ausfahrt an der Straße „Am Stadion“ das Gelände der Wache verlassen zu können.

Insgesamt ist das Befahren des Wachgeländes - insbesondere bei Alarmierungen - sehr risikobehaftet. Die Wege sind bei abrückenden Großfahrzeugen und gleichzeitig eintreffenden Privatfahrzeugen schmal, verwinkelt und somit unübersichtlich.

- Soll-Zustand

Zukünftig sollen die hauptamtlichen Kräfte direkt auf die Paffrather Straße ausrücken, um wichtige zusätzliche Zeit für die Fahrt in die eher peripheren Stadtteile zu gewinnen. Durch die sich ergebenden verkürzten Ausrückzeiten kann der Zielerreichungsgrad erhöht werden, so dass eine weitere Annäherung an die Vorgaben der Brandschutzbedarfsplanung erfolgen kann. Der Verkehr auf dem Gelände muss besonders bei Alarmierungen nicht nur auf das zwingend notwendige Minimum beschränkt, sondern so gelenkt werden, dass sich für an- und abrückende Kräfte nahezu keine Begegnungspunkte mehr ergeben.

Die ehrenamtlichen Kräfte könnten die Wache zukünftig über eine neue Ein- und Ausfahrt an der Straße „Am Stadion“ erreichen und so wenigstens teilweise den Rückstau umgehen. Außerdem würden Sie zukünftig über den Hof ausrücken. Eine Umrundung der Wache auf dem eigenen Grundstück entfielen damit. Weiterhin würden im Bereich des jetzigen Teiches zusätzliche, dringend benötigte Parkplätze geschaffen.

- Geplante Maßnahmen

1. Die Einfahrt an der Paffrather Straße wird verbreitert, so dass dort zukünftig eine weitere Ausfahrt möglich ist. Die hauptamtlichen Einsatzfahrzeuge werden dann auf die der Paffrather Straße anliegenden Seite verlegt.
2. Der Teich wird verfüllt. Danach kann dort eine Ein- und Ausfahrt auf die Straße „Am Stadion“, die insbesondere durch die ehrenamtlichen Kräfte genutzt werden kann, gebaut werden. Zusätzlich entstehen dadurch etwa 20 zusätzliche Parkplätze.
3. Die Rettungswagenausfahrt auf die Straße „Am Stadion“ wird verbreitert. Dies ermöglicht ein zügigeres und gefahrloseres Ausrücken in Notfällen.

- Aktueller Stand

Die Planungen für die drei Maßnahmen wurden nach verwaltungsinterner Abstimmung bereits 2015 begonnen. Eine erste Kalkulation ging zunächst von einer Investitionssumme von rund 185.000 € aus. Diese Mittel wurden im Haushalt 2016/2017 bereitgestellt. 2017 wurde ein Ingenieurbüro beauftragt, die technische Planungen für den Umbau vorzunehmen und ein Leistungsverzeichnis zu erstellen. Das Leistungsverzeichnis sowie eine Kostenberechnung

nung liegen nun vor. Entgegen der ersten Kalkulation werden die Aufwendungen laut Ingenieurbüro 450.772,69 € betragen. Das ist im Wesentlichen auf den problematischen Baugrund (Deponiegelände) sowie die allgemeine Baukostensteigerung zurückzuführen. Die ursprünglich beabsichtigte Aufteilung der Maßnahmen ist nach Aussage des Ingenieurbüros höchst unwirtschaftlich. Wichtige Synergieeffekte bei der Planung und Ausführung gingen ansonsten verloren.

Die zusätzlichen Investitionsmittel können aus den Investitionsansätzen für den Neubau der Feuer- und Rettungswache Süd vorfinanziert werden. Eine zusätzliche Belastung für den laufenden Haushalt entsteht dann nicht.

Verbindung zur strategischen Zielsetzung

Handlungsfeld: 3
Mittelfristiges Ziel: 3.2
Jährliches Haushaltsziel:
Produktgruppe/ Produkt: 023702 / 023751

Finanzielle Auswirkungen

1. Ergebnisrechnung/ Erfolgsplan	laufendes Jahr	Folgejahre
Ertrag	0,00 €	0,00 €
Aufwand	0,00 €	0,00 €
Ergebnis	0,00 €	0,00 €
2. Finanzrechnung (Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen gem. § 14 GemHVO)/ <u>Ver- mögensplan</u>	laufendes Jahr	Gesamt
Einzahlung aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €
Auszahlung aus Investitionstätigkeit	450.772,69 €	450.772,69 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 450.772,69 €	- 450.772,69 €

Im Budget enthalten

☒ ja
☐ nein
siehe Erläuterungen:

Maßnahmen:
- I 37027311
(Erweiterung Ein- und Ausfahrt Paffrather Straße)
- I 37027312
Verfüllung Teich / Herstellung Parkplätze
- I 37513303
Erweiterung Ein- und Ausfahrt Rettungsdienst „Am Stadion“

Deckungsmittel:
- I 37023301
Bau Feuer- und Rettungswache Süd
- I 37513302
Bau Feuer- und Rettungswache Süd